



Maskierte Ostereiersuche in Neustadt – Tulpen für Klosterschwestern

LOHR. Die Kinder der Heilpädagogischen Tagesstätte St. Franziskus durften bereits am Gründonnerstag, im Innenhof der Klosterschwestern, Ostereier suchen. Alle waren sehr erfolgreich bei ihrer Suche nach den Leckereien.

Die Klosterschwestern haben hierfür den Osterhasen gespielt

und extra eine Kleinigkeit aus selbst gebackenen Osterhäschen, selbst bemalten Eiern und Schokolade zusammengestellt und versteckt.

Trotz Maskierung bereitete die Suche allen große Freude. Anschließend überreichten die Kinder den Klosterschwestern selbst-

gebastelte Tulpen. Für jede Schwester eine Tulpe. So entstand am Ende ein Blumenbeet aus sehr pflegeleichten Tulpen.

Nach der schönen Ostereiersuche durften die Kinder auf dem Gelände der HPT weitere Eier suchen und selbst gebackene Muffins essen. So hatten trotz Corona

Alt und Jung einen vergnüglichen Nachmittag und konnten gemeinsam die Vorfreude auf Ostern erleben.

Auf dem Bild von links: Schwester Hilka, Kinder der HPT und Keoma Lambinus, Leiterin HPT

Text/Foto: Darya Vegner, Heilpädagogische Tagesstätte